



# „Bad Mergentheim ist seit jeher der Leuchtturm für die Oldtimer-Bus-Szene“

Europas Nostalgiker, Pioniere und Sammler reisen zum 9. Mal seit 1998 für ein großes Wiedersehen ins Taubertal – Bus-Prämierung am 10. Mai

**Bad Mergentheim (dk).** Man möge sich anno 2026 die Reaktion der Fahrgäste vorstellen, sollte der Bus von Bad Mergentheim nach Künzelsau oder von Stuttgart nach Bietigheim für die jeweils rund 30 Kilometer lange Strecke zwei Stunden und 15 Minuten benötigen. Was heute kaum vorstellbar ist, war 1898 Realität: So lange brauchte der Post-Express für die Fahrt durch das Taubertal – mit Briefen, Paketen und zehn Personen an Bord. Angetrieben von einem von Wilhelm Maybach konstruierten Zwei-Zylinder-Motor galt die Verbindung als technische Revolution und begründete die erste Kraftpostlinie der Welt. An diese Erfolgsgeschichte knüpft das „9. Internationale Oldtimer-Bustreffen“ am Sonntag, 10. Mai, an. Nach der bislang letzten, sehr erfolgreichen Veranstaltung 2022 werden diesmal mehr als 60 Oldtimer-Busse aus Europa erwartet. Zwischen Marktplatz, Burgstraße und Residenzschloss präsentieren sich die liebevoll gepflegten Fahrzeuge von 9.30 bis etwa 16 Uhr und lassen Geschichte auf eindrucksvolle Weise lebendig werden. Vor vier Jahren reisten Bus-Pioniere und Sammler etwa aus Luxemburg, Dänemark und der Schweiz an und sorgten für ein internationales Flair in der Altstadt.

„Das historische Ereignis 1898 war es, das 1998 zur Premiere des Oldtimer-Bus-Treffens führte. Zum 100-jährigen Jubiläum der Kraftpostlinie erinnerte Bad Mergentheim seinerzeit erstmals mit einer großen Veranstaltung an die Anfänge der motorisierten Personenbeförderung und legte damit den Grundstein für ein Format, das bis heute europaweit Oldtimer-Fans begeistert“, sagt der Bad Mergentheimer Tourismusdirektor Kersten Hahn.



Ein prägendes Gesicht dieser Entwicklung ist Konrad Auwärter. Der 85-jährige Bus-Pionier machte die Marke Neoplan weltbekannt und gilt als Wegbereiter moderner Omnibus-Technik. Seit Jahrzehnten lebt er seine Begeisterung für klassische Automobile. Aus dieser Passion entstand nicht nur ein Automobil-Park mit einem kleinen Museum, sondern auch ein europaweites Netzwerk von Liebhabern historischer Omnibusse. Der Hauptinitiator des Treffens von 1998 bezeichnet Bad Mergentheim als eine Art Geburtsort des Events: „Bad Mergentheim ist seit jeher der Leuchtturm der Szene – hier fing vor 28 Jahren alles an. Ohne Bad Mergentheim gäbe es das alles nicht.“ Gemeinsam mit der Interessengemeinschaft „Historische Omnibusse“ entstand über Jahrzehnte eine Datenbank und somit eine lebendige Szene mit europaweit rund 1.000 Mitgliedern und mehr als 2.600 registrierten Fahrzeugen – Tendenz steigend.

Darunter sind nicht nur Sammler und Busunternehmer, sondern unter anderem auch Sattler, Lackierer und Kfz-Mechaniker, die das historische Bus-Know-how bewahren. „Für viele von ihnen gilt das Treffen in Bad Mergentheim bis heute als die wichtigste Veranstaltung – wir freuen uns alle sehr darauf“, sagt Konrad Auwärter.

Der Bus-Pionier hat den Wandel vom handwerklichen Fahrgestellaufbau hin zum selbsttragenden Omnibus aktiv mitgestaltet. Eine Entwicklung, die sich bis heute in den Oldtimerbussen widerspiegelt und eng mit der eigenen Vita verwoben ist. In den Vordergrund drängen will sich Konrad Auwärter nicht: „Es hat viele Väter, Gründer und Unterstützer gegeben, von denen einige jedoch leider nicht mehr mit dabei sein können. So bin ich halt noch ein zufälliger Zeitzeuge.“

Dass die Faszination bis heute auch andere Bus-Liebhaber erfasst, zeigt mit Josef Albrecht ein weiterer Sammler. Auch er ist seit Jahren bei den Treffen mit dabei. „Jeder Bus hat seinen eigenen Charakter und seine eigene Geschichte“, sagt Albrecht, dessen Fahrzeuge regelmäßig zu den Publikumslieblingen zählen.

Die Bandbreite der Fahrzeuge, die in Bad Mergentheim erwartet werden, reicht von frühen Modellen aus den 1920er Jahren bis hin zu Klassikern der 1980er. Viele der Busse sind nicht nur optische Hingucker, sondern auch rollende Geschichten. Bereits am Samstag, 9. Mai, gehen die historischen Fahrzeuge bei einer gemeinsamen Ausfahrt durch die Region auf Tour.



Am Sonntag steht die große Präsentation im Mittelpunkt: Neben einem Gewinnspiel erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik sowie regionalen Speisen und Getränken. Höhepunkt ist die Prämierung der drei schönsten Oldtimer-Busse durch Oberbürgermeister Udo Glatthaar. Das Publikum ist ebenfalls aufgerufen, seine Favoriten zu wählen.

#### **Weitere Informationen:**

- Programm, Infos, Zeitpläne unter <https://visit.bad-mergentheim.de/de/>
- Infos zur historischen Omnibus-Szene und zum Automobil-Park unter [www.konrad-auwaerter.de](http://www.konrad-auwaerter.de)
- Szene-News und historische Fahrzeuge unter <https://www.akbusfachhandel.de/>

#### **Mediendownload (Presstext + Pressefotos):**

<https://denkinger-pr.de/blog-news>

#### **©Fotocredit (alle)\*:**

Philipp Reinhard / PhilippReinhard.com

Die Fotos entstanden beim Oldtimer-Bus-Treffen 2022. Foto: Philipp Reinhard

**\*Text und Fotos honorarfrei für eine Berichterstattung über das „Oldtimer-Bus-Treffen“**

#### **Tourist-Information Bad Mergentheim**

Marktplatz 1  
97980 Bad Mergentheim  
[www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)



## **Kontakte**

### **Tourist-Information Bad Mergentheim**

Marktplatz 1

97980 Bad Mergentheim

E-Mail: [tourismus@bad-mergentheim.de](mailto:tourismus@bad-mergentheim.de)

Internet: <https://www.bad-mergentheim.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/bad.mergentheim>

Instagram: <https://www.instagram.com/badmergentheim.de/>

Ansprechpartnerin:

Stefanie Boßmeyer (Leitung Tourismus und Kultur)

Telefon: +49 7931/ 57-4805

E-Mail: [tourismus@bad-mergentheim.de](mailto:tourismus@bad-mergentheim.de)

## **Für Medien**

Agentur Denkinger PR

[www.denkinger-pr.de](http://www.denkinger-pr.de)

+49 160 92664561

Ansprechpartner: Michael Denkinger

(Unternehmensgründer, Inhaber, PR-Manager)

## **Tourist-Information Bad Mergentheim**

Marktplatz 1

97980 Bad Mergentheim

[www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)